



BA-Geschäftsstelle West
Landsberger Str. 486, 81241 München

Einladung

zur 9. Sitzung des Bezirksausschusses
des 20. Stadtbezirkes - Hadern -
am Montag, den 12.01.2015 um 19.30 Uhr,
Gaststätte „Mehlfeld's“, Gardinistraße 98 a

Vorsitzender
Johann Stadler

Privat:
Großhaderner Str. 54 a
81375 München
Telefon: 089 - 7004603
E-Mail: johannjstadler@aol.com

Geschäftsstelle West:
Landsberger Str. 486, 81241 München
Telefon: 089 – 233 37352
Telefax: 089 – 233 37356
E-Mail: bag-west.dir@muenchen.de

München, 12.01.15

Nachtragstagesordnung:

A Gebäudebegrünung im Stadtbezirk

1 Die Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

1. Wegeunterhalt westlich Max-Lebsche-Platz bis Stadtgrenze bzw. Am Klopferspitz

2 Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

3. Ausschussberichte

- (N) – 1. UA Bau und Wohnen

4. Anträge, Anfragen und Schreiben an die Stadtverwaltung - kein Eingang -

5. Entscheidungsfälle

1. Budget der Bezirksausschüsse, TSV München-Großhadern von 1926 e.V.,
Umstellung auf LED-Beleuchtung (Direktorium, 27.11.14)
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 02033
2. Budget der Bezirksausschüsse, Forum Blumenau Soziale Kultur- und
Werkgemeinschaft gGmbH, Klassikkonzerte für Kinder am 15.03. und 17.05.2015
(Direktorium, 18.12.14)
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 02191
3. Errichtung einer Freizeitanlage für Senioren am Stiftsbogen (Sommerstockbahn)
(Baureferat, 18.12.14)
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 00147 der Bürgerversammlung des 20.
Stadtbezirkes Hadern vom 08.10.2014
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 02048

4. Errichtung eines gemeinsamen Geh- und Radweges entlang der Straßenbahnlinie 18 zwischen Senftenauerstraße und Gondrellplatz (Baureferat, 22.12.14)
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 00149 der Bürgerversammlung des 20. Stadtbezirkes Hadern vom 08.10.2014
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 02106

6. Anhörungsfälle

1. Beschlussvorlage für den Bauausschuss am 10.02.2015:
Verlängerung der U5 nach Pasing (Ziffer 2 des Antrages) (Baureferat, 15.12.14)
BA-Antrag Nr. 08-14 / E 01051
 2. Evaluierung der Sondernutzungsrichtlinien (Kreisverwaltungsreferat, 02.12.14)
 3. Schlüsselblumenweg 7, Änderung der Denkmalliste nach Art. 2 Denkmalschutzgesetz (DSchG), hier: Bayerische Denkmalliste - Teil A: Baudenkmäler - Landeshauptstadt München; Nachtrag in die Denkmalliste (Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 27.11.14) (vertagt aus 12/14)
 4. Zuwendung aus dem Budget der Bezirksausschüsse, Antrag des Unterarbeitskreises Blumenau von Regsam e.V. vom 26.11.2013, Sommerkonzert am 14.07.2012, Verlängerung des Bewilligungszeitraums (Direktorium, 15.12.14)
 5. Erläuterungsschilder zur Erinnerung an NS-Verfolgte und Widerstandskämpfer im 20. Stadtbezirk Hadern (Kommunalreferat, 16.12.14)
 6. Fürstenrieder Str. 170; Kurzparkzone (Kreisverwaltungsreferat, 19.12.14)
 7. Am Wiesenbach 6, Neubau 2er Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage (Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 22.12.14)
 8. Magnolienweg 17, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage (Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 22.12.14)
- (N) – 9. München lebt interkulturelle Vielfalt – ein Angebot für Bezirksausschüsse

7. Baumschutz

7.1 Einzelfällanträge / Baumbestandspläne

1. Fürstenrieder Straße 270, 1 Salweide
2. Kruckenburgstraße 36, 1 Birke
3. Sonnenblumenstraße 47, 1 Nussbaum
4. Waldesruhe 5, 1 Eschen-Ahorn
5. Windeckstraße 41, 1 Lärche und 1 Rotbuche
6. Willibaldstraße 130 - 154, 1 Hainbuche, 2 Linden und 3 Ahornbäume

- 7. Wildtaubenweg 4-12, 2 Winterlinden
- 8. Wildtaubenweg 16-24, 1 Spitzahorn, 1 Bergahorn, 1 Winterlinde
- 9. Am Hedernfeld 10, 1 Winterlinde
- 10. Am Hedernfeld 12, 1 Winterlinde
- 11. Am Hedernfeld 24, 1 Winterlinde
- 12. Kleinhaderner Str. 37, 1 Linde
- 13. Neufriedenheimer Str. 57, 2 Thuja
- (N) – 14. Ossingerstr. 4, 1 Esche
- (N) – 15. Am Wiesenbach 6, 1 Tanne
- (N) – 16. Magnolienweg 17, 3 Fichten, 1 Zwetschge, 1 Kiefer

7.2 Fällung von Gefahrenbäumen

- 1. Listen des Baureferates vom 27.11.14, 04.12.14, 08.12.14

7.3 Widerspruch gegen einen Ablehnungsbescheid

- kein Eingang -

7.4 Entscheidungen abweichend von der Bezirksausschuss-Beschlusslage

- 1. Veilchenstraße 30, Fällung 1 Blaufichte und 1 Hainbuche, Baumveränderung an 1 Zypresse (Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 15.12.14)

8. Unterrichtungsfälle

- 1. Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV); Ausnahmezulassung gem. § 7 Abs. 2 der 32. BImSchV
Jahresgenehmigung für Reinigungsarbeiten an U-Bahnhöfen im gesamten Stadtgebiet München (Referat für Gesundheit und Umwelt, 10.12.14)
- 2. Erster Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (Sozialreferat, 27.11.14)
- 3. Zweckentfremdung von Wohnraum, hier:
- Magnolienweg (Sozialreferat, 18.12.14)
- Kornwegerstraße (Sozialreferat, 19.12.14)

9. Antworten der Stadt

- 1. Bauvorhaben Kultureller Mittelpunkt am Haderner Stern, Gardinistraße 90 (Kommunalreferat, 19.11.14)

2. Radwege Kornweger- und Würmtalstraße (Baureferat, 26.11.14)
3. Bauliche Mängel bei den Übergängen an den Radwegen in der Ossingerstraße (Baureferat, 19.12.14)
4. Waldwiesenstr. 31; Pkw-Parkzone (Kreisverwaltungsreferat, 19.12.14)

10. Sonstige Antworten auf Anfragen des Bezirksausschusses

1. Durchquerung der Grünanlage am Ostrand der Fakultät für Chemie und Pharmazie (Ludwig-Maximilians-Universität, 05.12.14)
2. Barrierefreier Umbau der Bushaltestelle Großhadern (MVG, 27.11.14)

11. Verschiedenes

1. Dank für Zuschuss aus dem BA-Budget, Förderverein Kindergarten Fronleichnam e.V., Bau einer Doppelschaukel (Kindergarten Fronleichnam, 17.11.14)
2. Terminankündigung - Regionale Wohnungsbaukonferenz am 18.03.2015 (Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 17.12.14)

12. Eingegangene Referentenanträge und Beschlüsse des Stadtrates sowie Bekanntgaben im Stadtrat (Herr Alscher)

Mit freundlichen Grüßen

Johann Stadler
Vorsitzender des BA 20
- Hadern -

Die nächste BA-Sitzung findet am **Montag, den 09.02.2015 um 19.30 Uhr** in der Gaststätte „Mehlfeld's“, Gardinistraße 98 a, statt.

Auskünfte zum Protokoll der letzten BA-Sitzung können bei der BA-Geschäftsstelle (Telefonnummer siehe Briefkopf) eingeholt werden.

12. Eingegangene Referentenanträge und Beschlüsse des Stadtrates sowie Bekanntgaben im Stadtrat (Herr Alscher)

Internet: www.ris-muenchen.de

1. Vollversammlung

1.1 Gefasste Beschlüsse

1. Beschluss vom 20.11.2014 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 01566 (nach Antrag idF vom 20.11.2014):

Umsetzungsbeschluss zum Fahrradvermietsystem "MVG Rad"

Dem Vermietungssystem wird dem Grunde nach zugestimmt.

Das konkrete Konzept wird im 1. Quartal 2015 vorgestellt und diskutiert.

Dabei wird geprüft, ob das System der SWM/MVG Bestandteil des Allgemeinen Personennahverkehrs ist und damit nicht den Sondernutzungsbestimmungen unterliegt (Punkt 1 idF des SPD-Antrages vom 11.11.2014, vom Referenten übernommen am 20.11.2014).

Die SWM GmbH und die MVG werden beauftragt, Fahrradtypen, die die Mobilität behinderter Menschen befördern, oder sonstige Mobilitätshilfen im Verteilsystem zu testen (Punkt 2 neu idF des CSU-Antrages vom 11.11.2014, vom Referenten übernommen am 20.11.2014).

1.2 Referentenanträge

1. Beschluss vom 17.12.2014 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 01817:
Haushaltsplan 2015
- Ansätze der zentralen Bereiche
- Schlussabgleich, insbesondere
*zur KiTa an der Marchioninstr. 1, Neubau einer Kinderkrippe (Ansatz 222.600,-- €; Anlage 2, Seite 30, Nr. 361.2095.5) und
zur Busbeschleunigung der Linie 56 (Ansatz 0,-- €; ursprünglich 1.056.000,-- €, Anlage 2, Seite 42, Nr. 960.8925.9)*
2. Beschluss vom 17.12.2014 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 01715:
Strukturelles Umsetzungskonzept für die Verwirklichung verkehrlicher Maßnahmen unter Verwendung von Stellplatzablösemitteln, insbesondere
Schaffung einer Vollzeitstelle in der Abteilung „Verkehrsplanung“ des Planungsreferates (Seite 15-16, Abschnitt 6.1)

2. Senatsbeschlüsse

2.1 Gefasste Beschlüsse

1. Beschluss des Sportausschusses vom 05.11.2014 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 01542 (nach Antrag):
TSV München-Großhadern e.V.
Sanierung der vereinseigenen Judohalle an der Heiglhofstraße 25
Förderung der Baumaßnahme nach den Sportförderrichtlinien der Landeshauptstadt München iHv 20.100,-- €. *Das Erbbaurecht des Vereins läuft am 31.12.2039 aus. Der Verein hat 3.018 Mitglieder, davon 45% Jugendliche und 50% Frauen (Seite 1).*

2.2 Referentenanträge

- kein Eingang -

3. Vorberatende Ausschüsse

3.1 Gefasste Beschlüsse

1. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.11.2014 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 01223 *(nach Antrag mit der Änderung, dass die Worte „im Alter“ durch „mit Handicap“ ersetzt werden)*:
Ehrenpreis für guten Wohnungsbau
Zustimmung zur Durchführung 2015
Das Planungsreferat wird beauftragt, den Ehrenpreis nach Auslobung in 2015 durchzuführen.
Der Stadtrat stimmt der Namensänderung, der Neueinteilung in Kategorien, der Reduktion der Ehrenpreise von 18 auf 12 sowie der Neuzusammensetzung der ehrenamtlichen Gutachterkommission zu.
Über die Verleihung der Preise entscheidet der Planungsausschuss.

2. Beschluss des Kulturausschusses vom 04.12.2014 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 01804 *(nach Antrag)*:
Mehrjahresinvestitionsprogramm des Kulturreferates für die Jahre 2014 - 2018 und Stellungnahme zu den Anregungen der Bezirksausschüsse, *insbesondere des BA Hadern (Seite 15-16)*
zum „Kulturraum Haderner Stern, Gardinistraße“ (Seite 12-13),
zum „Kulturbürgerhaus Max-Lebsche-Platz“ (Seite 13, 15) und
zur „Errichtung eines Stadtteil-Museums/Archivs im ehemaligen Rathaus der Gemeinde Großhadern an der Würmtalstraße nach Verlegung des 1-gruppigen Kindergartens“, die vom Referat für Bildung und Sport abgelehnt wird (Seite 16).
Auf den BA-Beschluss vom 14.4.2014, die Anträge der 3 Fraktionen, die alle angenommen worden sind (Anlage 3), und die Stellungnahme des Kulturreferats (Seite 15-16) wird Bezug genommen.

3. Hinweis / Ergänzung vom 05.11.2014 zum Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.11.2014 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 01656 *(nach Antrag)*:
Mehrjahresinvestitionsprogramm 2014 - 2018
Festsetzung der Reihenfolge großer Siedlungsmaßnahmen für die Jahre 2014 - 2018
Infrastrukturversorgungskonzept 2014 – 2018
Das Projekt an der Sauerbruchstraße mit einer Geschossfläche von 15.970 m² ist seit 2012 realisiert.
Weitere Siedlungsmaßnahmen sind in Hadern nicht vorgesehen (Anlage 1).

4. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.11.2014 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 01361 (*nach Antrag*):
 Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2014 - 2018
 Gliederungsziffern
 3601 Natur- und Denkmalschutz
 6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung
 6101 Stadtentwicklungsplanung
 6110 Lokalbaukommission
 6130 Stadtplanung
 6150 Städtebauförderung
 6200 Wohnungsbauförderung, Wohnungsfürsorge, *insbesondere zu den Lärm- und Abgas-Schutzmaßnahmen für die A96 (Anlage 9)*.
Das Planungsreferat bereitet derzeit die Ausschreibung einer „Vorstudie für eine Machbarkeitsuntersuchung zur Verbesserung des Lärmschutzes sowie der lufthygienischen und städtebaulichen Situation an der A96“ vor (Beschluss vom 11.12.2013, Anlage 9).
5. Beschluss des Bauausschusses vom 11.11.2014 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 01615 (*nach Antrag*):
 Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2014 - 2018 mit verbindlicher Planung für 2019;
 Entwurf für das Baureferat
Der Änderungsantrag der Fraktion „Bündnis 90 Die Grünen/Rosa Liste“ auf „Erhöhung der Nahmobilitätspauschale für 2015 auf 15 Mio. € und für 2016-2019 auf je 25 Mio. € in InvListe 1“ (Nr. 6300.1110, Anlagen 13-17) vom 11.11.2014 gilt als eingebracht.
Auf den Beschluss des BA Hadern vom 14.4.2014 sowie die Anträge der SPD- und CSU-Fraktion vom 10.3. und 8.4.2014 (Anlage 12) wird Bezug genommen, insbesondere auf „Bereitstellung von Finanzmitteln für den Weiterbau des Landschaftsparks Laim-Hadern-Pasing in der InvListe 1“. Der Landschaftspark soll schrittweise weiterentwickelt werden.
Die vom BA Hadern am 12.9.2000 beantragte Herstellung der Planungssicherheit für den Weiterbau der U5 vom Laimer Platz in die Blumenau und nach Freiham wurde vom Stadtrat bereits am 23.11.2000 abgelehnt. Eine Fortführung der U5 zur Blumenau als Endpunkt wird ebenfalls abgelehnt.
Die vom BA Hadern beantragte „Bereitstellung von Finanzmitteln in der InvListe 1 für die Verlängerung der U6 nach Martinsried“ wird mit der Begründung abgelehnt, dass diese Verlängerung kein Projekt der LHS München sei.
Den Ausbau der Sauerbruchstraße im Abschnitt zwischen der Tischlerstraße und dem Max-Lebsche-Platz hält das Baureferat für erforderlich. Dieser wird daher in die InvListe 1 eingestellt (Abschnitt 58, Nr. 6300.1135).
Die Planungsmittel für die Neubaustrecke „TramWestTangente“ sind in der InvListe 1 eingestellt (Abschnitt 60, Nr. 6300.1160).
Bei den Kosten der „Laimer Unterführung (Umweltverbundröhre –UVR-)“ ist berücksichtigt, dass an Stelle der Busspur auch eine Trambahn geführt werden kann (Abschnitt 209, Nr. 6300.8070).
Der vom BA Hadern geforderte „Bau der Lichtzeichenanlagen (LZA) an der Sauerbruch-/Zöllerstraße und an der Waldwiesenstraße/Am Ährenfeld“ (Punkt h/8) ist nach Auffassung des Baureferats „nicht dringlich, auch nicht mittelfristig“.
Die Einstellung in die InvListe 1 wird abgelehnt.
Die vom BA Hadern geforderte „dorfkernähnliche Gestaltung der Großhaderner Straße im Abschnitt zwischen der Würmtal- und Gräfelfinger Straße“ (Punkt k/16) ist nach Auffassung des Baureferats in naher Zukunft nicht absehbar. Die Planungssicherheit wird daher nicht hergestellt.

Die vom BA Hadern geforderte „Neu- bzw. Umgestaltung des Blumenauer Zentrums zwischen der Terofalstraße und der Senftenauerstraße“ (Punkt I/13) steht nach Auffassung des Baureferats nachrangig in Abhängigkeit vom Bau der Umgehungsspange Blumenau (Silberdistelspange). Die Planungssicherheit wird daher nicht hergestellt.

Die vom BA Hadern geforderte „Neu- bzw. Umgestaltung des Hönigschmidplatzes“ (Punkt m/12/IX) wird vom Baureferat derzeit nicht befürwortet. Die Planungssicherheit wird daher nicht hergestellt.

Die vom BA Hadern geforderte „Umgestaltung des Canisiusplatzes zwischen Kirche und Schule“ (Punkt 14/VIII) kann nach Auffassung des Baureferats erst im Zusammenhang mit einer zukünftig anstehenden Sanierung dieses Platzes untersucht werden. Die Planungssicherheit wird daher nicht hergestellt.

3.2 Referentenanträge

1. Beschluss des Kommunalausschusses vom 13.11.2014 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 01667:
 Mehrjahresinvestitionsprogramm 2014 - 2018; Maßnahmen im Bereich des Kommunalreferates; Programmentwurf, insbesondere zur vom BA Hadern geforderten „Verlagerung des Sozialbürgerhauses für die Stadtbezirke 19 und 20 an den Ratzingerplatz“ (Punkt 17 des BA-Antrages, Seite 6-7 der Beschlussvorlage –BV-), zur vom BA Hadern geforderten „Wiedereröffnung der Toilettenanlage am Lorettoplatz“ (Punkt b des BA-Antrages, Seite 6-7 der BV) und zur vom BA Hadern geforderten „Verwirklichung eines ASZ auf dem Gelände des Bebauungsplans 1817 (Stiftsbogen)“ (Punkt n des BA-Antrags, Seite 6-8 der BV).
2. Beschluss des Sozialausschusses vom 04.12.2014 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 01993:
 Sicherstellung der derzeitigen Arbeitsfähigkeit der Nachbarschaftstreffe, insbesondere zur Finanzierung der Härtefälle in den Nachbarschaftstreffe Kleinhadern (Na klar!) und Blumenau.
 Hierfür werden in 2015 bereits jetzt 226.160,-- € für 8 Objekte bereitgestellt. Hiervon entfallen auf „Kleinhadern“ 29.000 + 7.100 = 36.100,-- € für 2 Verwaltungskräfte (Seite 6, Abschnitt 3) und auf die „Blumenau“ 8.450,-- € für eine „Unterstützungskraft auf Honorarbasis oder im Rahmen der geringfügigen Beschäftigung“.
 Zusätzlich wird eine Honorarkraft für das Gartenprojekt mit 5.900,-- € gefördert. Insgesamt werden also für 2 Honorarkräfte 14.350,-- € bewilligt (Seite 4, Abschnitt 2.2.3; Seite 6, Abschnitt 3).
 Die zusätzlichen Mittel iHv 211.150,-- € (8 Posten) werden vom Sozialreferat auf dem Büroweg bei der Stadtkämmerei beantragt (Punkt 1 des Referentenantrages, Seite 8).
3. Beschluss des Bauausschusses vom 09.12.2014 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 02040:
 „Straßenausbaubeitragssatzung abschaffen“
 Der Beschluss steht für die Altfälle unter dem Vorbehalt der angeforderten Stellungnahme der Regierung von Oberbayern (Seite 5).

4. Beschluss des gemeinsamen Bildungsausschusses und Sportausschusses vom 03.12.2014 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 01848:
 Mehrjahresinvestitionsprogramm (MIP) 2014 - 2018
 „1. Investitionsmaßnahmen für Schulen, Kindertageseinrichtungen und Sportanlagen
 2. Stellungnahmen der Bezirksausschüsse“, insbesondere zur bereits laufenden *Generalinstandsetzung der Grundschule am Canisiusplatz 2 (Seite 4-5)*. Auf die Anträge des BA Hadern vom 14.4.2014, Punkte 1, 3-6, 9, 10, 18, II-V, a und c-g sowie auf die Stellungnahme des Referats für Bildung und Sport (Seite 21-24) wird Bezug genommen. Den Anträgen Nr. 1/a, 3, 5/g und 6/c wird nicht entsprochen. Die Anträge Nr. 4 und 10/V/e sind aufgegriffen.
Zum Antrag Nr. d nimmt das Referat, wie folgt, Stellung:
Zur „Grundschule an der Senftenauerstraße“: Dem BA-Antrag wird vorerst nicht entsprochen. Zwar sei die Sporthalle in einem Zustand, der eine umfassende Sanierung erforderlich mache. Da jedoch gleichzeitig eine Klassenmehrung zu erwarten sei, müsse geprüft werden, ob eine Sanierung oder ein Abriss mit Neubau einer Doppelsporthalle sinnvoll sei. Die Untersuchungen stünden noch am Anfang. In diese würden auch die 3 Pavillons einbezogen. Der BA Hadern werde informiert (Seite 22).
Zur „Grund- und Mittelschule an der Blumenauer Str. 11“: Dem Antrag wird teilweise entsprochen. An den beiden Schulturnhallen werden im laufenden Jahr energetische Sanierungsmaßnahmen durchgeführt „mit dem Ziel, einen verbesserten energetischen Standard zu erzielen“. Eine Erweiterung oder Gesamtanierung wird vom Referat abgelehnt (Seite 23).
Zur „Grundschule Am Hedernfeld 42“: Der Antrag des BA Hadern wird abgelehnt. Der bauliche Zustand der Sporthalle sei „ausreichend“ (Seite 23). Dem BA-Antrag Nr 9/IV/f wird entsprochen.
 Dem BA-Antrag Nr. III/d wird teilweise entsprochen. Die „Sanierung der Sanitäranlagen in der Senftenauer-Schule“ wird abgelehnt. Es soll jedoch die Nutzungsqualität verbessert werden. Der Austausch der Fenster komme derzeit nicht in Betracht.
Zum „Schulgebäude an der Gardinistraße“: Eine Zusage sei noch nicht möglich. Die Fenster seien bereits saniert (Kosten 3,9 Mio. €). Die Teilsanierung wird nach Abstimmung mit dem Baureferat erfolgen (Seite 24).
 Dem Antrag Nr. g wird grundsätzlich entsprochen. Das Projekt befinde sich jedoch in der Anfangsphase der Planung (Seite 24).
 Dem Antrag Nr. 18 wird entsprochen. Der BA werde in die Planungen eingebunden (Seite 24).
 Das „Schulgebäude am Canisiusplatz 2“ soll um 8 Tagesheimgruppen erweitert werden (Gesamtkosten 21.638.000,-- €, wovon der Freistaat Bayern 19.228.000 € übernimmt, Anlage 1, Seite 10, Nr. 2110.8420).
 Die „Brandschutzmaßnahmen Am Hedernfeld 42-44“ im Wert von 160.000,-- € werden vom Freistaat Bayern getragen (Anlage 1, Seite 16, Nr. 2110.8400).
 Die Maßnahmen am Schulgebäude Gardinistr. 60 kosten 1.060.000,-- €, wovon der Freistaat Bayern 944.000,-- € trägt (Anlage 1, Seite 23, Nr. 2130.8420).
 Die „Schule für Kranke“, Kölner Platz 1, und der Neubau des „Hauses für Kinder“ erfordern Planungskosten iHv 79.000,-- €, die vom Freistaat Bayern getragen werden.
 Der Neubau des „Hauses für Kinder“ an der Waldwiesenstr. 27 mit 4 Krippengruppen und 2 Kindergartengruppen kostet 3.736.000,-- €, wovon vom Freistaat Bayern 2.485.000,-- € getragen werden (Anlage 1, Seite 89, Nr. 4647.4155).
 Der Neubau der Kinderkrippe an der Marchioninstr. 3-5 mit 4 Gruppen kostet 1.057.000,-- €, die vom Freistaat Bayern getragen werden (Anlage 1, Seite 101, Nr. 4647.2095).

- (N) *Der Neubau der „Koop-Einrichtung am Stiftsbogen I“ kostet 950.000,-- €, die vom Freistaat Bayern getragen werden (Anlage 1, Seite 101, Nr. 4647.5205).*
Der Neubau der „KiTa an der Heiglhofstr. 68“ (2 Kindergartengruppen) verursacht Planungskosten iHv 135.000,-- €, die vom Freistaat Bayern getragen werden, und jährliche Folgekosten iHv 313.000,-- € (Anlage 1, Seite 150, Nr. 4647.1200).
Der Neubau der „Sporthalle des TSV Großhadern e.V.“ verursacht Kosten iHv 455.000,-- €, die vom Freistaat Bayern getragen werden (Anlage 1, Seite 170, Nr. 5500.7760).
Die Modernisierung der „BSA an der Ludwig-Hunger-Straße“ kostet 850.000,-- €, die vom Freistaat Bayern getragen werden (Anlage 1, Seite 174, Nr. 5640.8070).
Der Neubau des „Kunstrasenplatzes am Wolkerweg 17“ kostet 850.000,-- €, die vom Freistaat Bayern getragen werden (Anlage 1, Seite 175, Nr. 5640.8080).

4. Bekanntgaben

1. Bekanntgabe im Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 03.12.2014 zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 01995:
Bericht zur Wohnungssituation in München 2012 - 2013, *insbesondere in Hadern, wo es 2.534 Wohnungen im Einflussbereich der Stadt gibt (Seite 98).*